

Förderkreis „Rettet die Nikolaikirche“ e.V.

Förderkreis „Rettet die Nikolaikirche“ e.V. • Willy-Brandt-Straße 60 • 20457 Hamburg



Willy-Brandt-Straße 60
20457 Hamburg
Telefon (040) 429 033 26
Fax (040) 429 033 27
www.mahnmal-st-nikolai.de
mail: info@mahnmal-st-nikolai.de

Hamburg, im Januar 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,
zum neuen Jahr freuen wir uns, Sie zu einem besonderen Konzertabend einzuladen:

Freitag, 28. Januar 2011, 19.00 Uhr
Magdalena Erdman und Hubert Rutkowski
spielen Werke von Prokofjew und Poulenc
Eintritt: frei
Mahnmal St. Nikolai, Willy-Brandt-Str. 60, 20457 Hamburg
Im Anschluss laden wir zu Brot und Wein.

Magdalena Erdman - Flöte

Absolventin der Musikakademie in Breslau/ Wrocław bei Prof. Grzegorz Olkiewicz, außerdem Studium der Public Relation an der Warschauer Universität (2001). Besuchte zahlreiche Meisterkurse für Flöte, u. a. bei James Galway, Bernard Goldberg, Bonita Boyd, war Flötistin der Staatsphilharmonie in Opole, Referentin für Musik im Ministerium für Kultur und Nationales Erbe der Republik Polen und publiziert in der Fachpresse im Bereich Musik und musikalische Bildung. Seit 2005 im diplomatischen Dienst, erst als Vizedirektorin des Polnischen Institutes in Stockholm, seit 2007 als Konsulin für Kultur im Generalkonsulat der Republik Polen in Hamburg, ab Januar 2011 in der Botschaft der Republik Polen Berlin.

Hubert Rutkowski –Klavier

Absolvent der Musikakademie Fryderyk Chopin in Warschau. Neben vielfältiger internationaler Ausbildung hat er seine Fähigkeiten seit 2005 an der Hochschule für Musik und Theater in der Meisterklasse von Prof. Koroliov perfektioniert und kürzlich einen Professorentitel erworben. Hubert Rutkowski hat in aller Welt zahlreiche Preise gewonnen sowie CDs produziert. Er hat eine Vorliebe für unbekanntere Werke der Schüler von Fryderyk Chopin. Er ist der Gründer und Präsident der Theodor-Leschetzky-Musikgesellschaft in Warschau.

Wir freuen uns über Ihr Erscheinen und bitten wegen eingeschränkter Sitzplatzanzahl um kurze telefonische Anmeldung unter 040/ 37 11 25 oder per Fax unter 040/ 360 99 883.

Mit besten Grüßen,

Klaus Francke